

---

**534/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 19.02.2009**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Wirtschaft, Familie und Jugend

## **Anfragebeantwortung**

Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara PRAMMER

Parlament  
1017 Wien

Wien, am 16. Februar 2009

Geschäftszahl:  
BMW-10.101/0020-IK/1a/2009

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 672/J betreffend „Tourismusförderung 2008 – Österreichische Hotel- und Tourismusbank GmbH (ÖHT)“, welche die Abgeordneten Mag. Johann Maier, Kolleginnen und Kollegen am 20. Jänner 2009 an mich richteten, stelle ich fest:

### **Antwort zu den Punkten 1 und 3 der Anfrage:**

Die Österreichische Hotel- und Tourismusbank GmbH (ÖHT) verfügt über kein separates Budget für diese Projekte. Die Bedeckung der Förderungen erfolgt aus dem allgemeinen Budget der ÖHT.

### **Antwort zu Punkt 2 der Anfrage:**

Diesbezüglich ist auf die beiliegende Tabelle zu verweisen.

**Antwort zu Punkt 4 der Anfrage:**

Die Höhe der Bundesmittel im Jahr 2009 wird von der Nachfrage der Förderungswerber in den einzelnen Bundesländern abhängen. Eine Begrenzung ist durch die allgemein der ÖHT zugestandenen Budgetmittel gegeben.

Da die statistische Erfassung der kofinanzierten Projekte quartalsweise erfolgt, steht derzeit noch kein Zahlenmaterial für 2009 zur Verfügung.

**Antwort zu Punkt 5 der Anfrage:**

Bundesland	2008
Burgenland	1
Kärnten	3
Niederösterreich	1
Oberösterreich	3
Salzburg	9
Steiermark	5
Tirol	23
Vorarlberg	9
Wien	0
überregional	3
Summe	57

**Antwort zu den Punkten 6 und 7 der Anfrage:**

Die Förderungen werden auf Basis der Richtlinien des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit für die Tourismusförderung des Bundes 2007-2013 vergeben. Die Kriterien für die Fördervergabe und die Förderungsschwerpunkte ergeben sich aus diesen Richtlinien. Die Richtlinien stehen auf der Homepage der ÖHT unter [www.oeht.at](http://www.oeht.at) zum Download zur Verfügung.

**Antwort zu Punkt 8 der Anfrage:**

Auf Basis der geltenden Richtlinien des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit für die Tourismusförderung des Bundes 2007-2013 gibt es mit den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich und Vorarlberg freiwillige Förderkooperationen in Bezug auf die Förderung der touristischen Infrastruktur bzw. die Förderung der Verbesserung des touristischen Angebotes. Diese Förderkooperationen bauen auf den oben angeführten Richtlinien auf und beinhalten in der Regel eine landesseitige Verstärkung der Bundesförderung.

Das NÖ-Beteiligungskapital ist eine landeseigene Förderaktion ohne Verknüpfung mit einer Bundesförderung. Die Qualitätsoffensive Steiermark ist eine Anschlussförderung des Landes zu einem im Rahmen des ERP-Tourismus-Programms zu gewährenden ERP-Kredit.

P-A 672/J

Beilage

## Richtlinien des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit für die TOP-Tourismus-Förderung 2007 - 2013

2008	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vlbg	Wien	überreg	Summe
<b>Teil A (TOP - Investition), Punkt 4.2 (touristische Infrastruktur)</b>	0	0	33.000	25.000	62.000	260.388	1.682.075	61.000	0	0	<b>2.123.463</b>
<b>Teil A (TOP - Investition), Punkt 8 (Aufstockung auf EUR 4 Mio.)</b>	0	0	0	0	690.000	0	0	920.000	0	0	<b>1.610.000</b>
<b>Teil B (TOP-Beratung und Ausbildung)</b>	0	0	0	0	10.035	0	129.349	19.550	0	0	<b>158.934</b>
<b>Teil C (TOP-Kooperation)</b>	0	100.000	0	158.554	118.514	0	94.223	0	0	130.062	<b>601.353</b>
<b>Teil D (TOP-Restrukturierung)</b>	126.000	112.173	0	0	0	18.404	0	0	0	0	<b>256.577</b>
<b>Summe</b>	<b>126.000</b>	<b>212.173</b>	<b>33.000</b>	<b>183.554</b>	<b>880.549</b>	<b>278.792</b>	<b>1.905.647</b>	<b>1.000.550</b>	<b>0</b>	<b>130.062</b>	<b>4.750.327</b>

## Richtlinien des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit für die Jungunternehmerförderung in der Tourismus- und Freizeitwirtschaft 2007 - 2013

2008	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vlbg	Wien	überreg	Summe
<b>Punkt 6.2.1 (touristische Infrastruktur)</b>	0	0	0	0	0	0	5.000	0	0	0	<b>5.000</b>
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>

2008	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vlbg	Wien	überreg	Summe
<b>Gesamtsumme</b>	<b>126.000</b>	<b>212.173</b>	<b>33.000</b>	<b>183.554</b>	<b>880.549</b>	<b>278.792</b>	<b>1.910.647</b>	<b>1.000.550</b>	<b>0</b>	<b>130.062</b>	<b>4.755.327</b>

## Beginn der Projektförderung je Bundesland

Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vlbg
19.02.2008	08.08.2007	17.08.2007	10.09.2007	13.03.2008	24.09.2007	12.11.2007	13.09.2007